

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur ist in der Abteilung „Naturschutz“ im Referat V 52 „Schutzgebiete, Artenschutz“ zum 01.05.2023 die Stelle

einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters (m/w/d) für den Aufgabenbereich „Koordination von Schutzgebietsrangerinnen und –Rangern“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen. Die Stellenausschreibung steht unter dem Vorbehalt des Landtagsbeschlusses zum Haushalt 2023.

Über uns

Das MEKUN baut in seinem Geschäftsbereich zur Sicherung einer qualitativ hochwertigen Naturschutzarbeit ein System hauptamtlicher Rangerinnen und Ranger für Schutzgebiete auf. Mit diesen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern soll das bestehende Rangersystem im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer ergänzt werden. In einer ersten Stufe werden 12 Rangerinnen und Ranger eingestellt, die in verschiedenen Schutzgebieten in Schleswig-Holstein tätig sein werden. Die hier ausgeschriebene Stelle dient im Wesentlichen der **Koordination und Einsatzsteuerung der Rangerinnen und Ranger** außerhalb des Nationalparks. Diese Planstelle wird zunächst für eine Etablierungsphase im MEKUN in der Naturschutzabteilung, Referat V 52, angesiedelt. Beabsichtigt ist jedoch eine spätere Versetzung an das Landesamt für Umwelt (LfU) in Flintbek.

Ihre Aufgaben

- Koordination und Steuerung des Einsatzes von zunächst 12 Schutzgebietsrangerinnen und -ranger in Schleswig-Holstein (außerhalb des Nationalparks Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer),
- Mitwirkung am Aufbau der organisatorischen, personellen und fachlichen Strukturen für die Etablierungsphase des Rangersystems und ihrer stetigen Weiterentwicklung,
- Kommunikation mit dem haupt- und ehrenamtlichen Naturschutz sowie ggf. weiteren Institutionen bezüglich der Betreuung und Überwachung in Schutzgebieten, zum koordinierten und optimierten Einsatz aller Akteurinnen und Akteure vor Ort,
- Mitwirkung bei der Erarbeitung der Vorgaben und Ziele der praktischen Ranger-Tätigkeiten vor Ort,
- Mitwirkung an der Konzeptionierung und Erarbeitung von Umweltbildungstätigkeiten der Rangerinnen und Ranger vor Ort,

- Mitwirkung an der Erstellung und Weiterentwicklung eines Konzeptes zur Qualifizierung der Rangerinnen und Ranger.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Bachelor) der Biologie, Landespflege, Forstwirtschaft, Agrarwissenschaften oder eines vergleichbaren Studienganges und mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung (z.B. durch einen erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst zur Erlangung der Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt)
oder alternativ
ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“) oder eine vergleichbare Qualifikation, die zur Wahrnehmung der Aufgaben befähigt (z.B. Qualifizierungslehrgang II für Tarifbeschäftigte), mehrjährige Berufserfahrung und Interesse an naturschutzfachlichen Aufgabenbereichen,
- Kenntnisse im Bereich der fachlichen Grundlagen des Naturschutzes, insbesondere Arten- und Biotopschutz, Umsetzung von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen,
- ein guter Überblick über die für die Schutzgebiete relevanten rechtlichen Grundlagen,
- Bereitschaft zu Dienstreisen auch außerhalb der Rahmenarbeitszeit verbunden mit einer allgemeinen Außendiensttauglichkeit und der Fahrerlaubnis der Klasse B,
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und eine besondere Freude am Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sowie Akteurinnen und Akteuren im haupt- und ehrenamtlichen Naturschutz,
- die Fähigkeit, unterschiedlichste Herausforderungen anzunehmen und diesen mit Pragmatismus und Lösungsorientierung zu begegnen sowie
- Organisations-, Koordinierungs- und Steuerungskompetenz.

Zudem wäre wünschenswert:

- Erfahrung in der Koordinierung von Projekten oder Prozessen,
- Kenntnisse auf dem Gebiet der allgemeinen Verwaltung,
- Artenkenntnisse,
- berufliche Erfahrung im Naturschutzbereich,
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit,
- Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit,
- ein sicherer Umgang mit der IT-Infrastruktur (insbesondere Office-Anwendungen, elektronische Aktenführung und GIS).

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens der Besoldungsgruppen A 12 / A 13 SHBesO. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 12 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobticket
- eine gute Anbindung an den ÖPNV

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

Montag, 20. Februar 2023,

an das das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, **Kennwort V 142-V 5210**, gerne in elektronischer Form an dennis.schmidt@mekun.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Dennis Schmidt (E-Mail-Adresse siehe oben oder Tel. 0431-988 7247), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Referatsleiter Herrn Manfred Bohlen (manfred.bohlen@mekun.landsh.de oder Tel. 0431/988-7007).